

**Zeitschrift:** Rheinfelder Neujahrsblätter  
**Herausgeber:** Rheinfelder Neujahrsblatt-Kommission  
**Band:** 43 (1987)  
  
**Rubrik:** Chronik vom 1. August 1985 bis 31. Juli 1986

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 26.11.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Chronik

vom 1. August 1985 bis 31. Juli 1986

## *1. Politik, Einwohner-, Ortsbürger- und Kirchgemeinden, öffentliche Institutionen, Parteien*

*Von Lore Neidhart-Küpfer*

1985

*August*

1. Grossrätin Rita Plüss-Hohler hält die 1. August-Ansprache in Magden
1. Hans Graf, Gemeindepräsident von Grindelwald, hält die Ansprache in Rheinfelden
1. Die Hochrheinautobahn Lörrach-Rheinfelden wird von der baden-württembergischen Landesregierung in die Dringlichkeitsliste aufgenommen. Bei deren Ausbau würde der Zusammenschluss Hochrhein-Autobahn zur Autobahn N 3 erfolgen und Rheinfelden würde bei der engen Fröschweidpassage entlastet
1. Der kommunale Überbauungsplan «Rheinlust-Rütteli» ist in Rheinfelden aufgelegt und das Verkehrsnetz zur Erschliessung der Wohn-Kleingewerbezone «Rheinlust» wird bekanntgegeben. Das Projekt sieht eine Überbauung von 15 000 m<sup>2</sup> mit einer Ausnutzungsziffer von 0,5 im Gebiet Theodorshof-Alte Saline vor
6. Gemäss Richtlinien des aargauischen Regierungsrates werden die Jagdreviere für die Pachtperiode 1986–1994 neu bewertet
7. Im Zusammenhang mit Untersuchungen des Bundesamtes für Umweltschutz hat in Rheinfelden eine Standortbestimmung stattgefunden zwischen den Exponenten für Umweltschutz der kantonalen Verwaltung unter Leitung des aargauischen Baudirektors, Ulrich Siegrist, und der Rheinfelder Immissions-Kommission (gegründet 1982)

In diesem Gremium sind: Hans Peter Thoma, Stadtrat, als Präsident, Dr. Richard Roth, Chemiker, Dr. Karl Oeschger, Bezirksarzt und Hans Glaser, Chef der Stadtpolizei

Wie bisher soll die lokale Immissions-Kommission die laufenden Kontakte mit den deutschen Amtsstellen und mit den Betrieben aufrechterhalten

*Dynamit Nobel*

Nach Einstellung der PCP-Na Produktion gilt die Sorge der hiesigen Kommission der Chlorsilan-Anlage, welche 50 % mehr hochdisperse Kieselsäure produzieren muss. Der neue Ofentyp des Werks 3 hat DM 700 000 gekostet und wird in Zukunft die Öfen von Werk 1 und 2 ersetzen

Wesentlich weniger Störfälle traten auf, seit im Werk 1 und 2 für 1,5 Millionen DM mess- und regeltechnische Verbesserungen installiert wurden

*Aluminiumhütte*

In Bonn wird die technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft (TA Luft) für Deutschland bearbeitet. Für die Schweiz ist Bruno Böhlen vom Bundesamt für Umweltschutz in diesem Gremium vertreten

13. Die FdP nominiert als Stadtrats-Kandidaten: Richard Molinari, Notar und Stadtmann bisher, und Walter Rigassi, Glasermeister, neu
17. Am seit 1974 traditionellen Kommissions-Waldgang beteiligen sich auf Einladung von Gemeinderat und Ortsbürgergemeinde 115 Kommissions-Mitglieder. Die Wanderung führt auf das Gelände der projektierten Überbauung «Alte-Saline-Theodorshof», zur Kiesgrube «Erdbeeriwaid», welche eventuell als künftige Kalkstein-Deponie des Kraftwerks Rheinfelden vorgesehen ist und zum «Metzgerhölzli», wo das Waldsterben als bittere Wirklichkeit zu sehen ist. Beendet wird der Rundgang beim «Heimenholz», wo ein 9 Millionen Projekt für eine Wasserfassung vorgesehen ist
19. Als Parteiloser kandidiert Walter Gloor für den Stadtrat
20. An der Europa-Diskussionsrunde in Rheinfelden über Abbau von Grenzen in Europa beteiligen sich Nationalrat Silvio Bircher, Karl von Wogau, CDU-Mitglied des europäischen Parlaments, Kurt Lareida, aargauischer Finanzdirektor, Nationalrat Andreas Müller und Albin Zbinden von der Oberzolldirektion, Bern
20. Die SP nominiert als Stadtrats-Kandidaten: Kurt Theiler, Agenturleiter und Grossrat bisher, und Peter Scholer, Baumeister, neu
24. 10 % der Neuzuzüger beteiligen sich an ihrem Waldgang, organisiert von den Behörden
27. Urs Fasola, 1942, von Kloten und Horgen, wird vom Gemeinderat zum Bauverwalter gewählt
27. POCH, Teil der Grünen und unzufriedene Parteilose nominieren Walter Müller, Konstrukteur, neu für die Stadtratswahlen
30. Stadtschreiber Paul Weber, 1925, feiert seine 40jährige Amtszeit als Kanzleibeamter und das 25jährige Jubiläum als Stadtschreiber

### *September*

3. Hans Dürrenberger wird vom Gemeinderat als Nachfolger von Karl Becker zum neuen Sektionschef gewählt und vom aargauischen Regierungsrat bestätigt
4. Auf Einladung der Stadtverwaltung beteiligen sich 250 Senioren (60- bis 92jährig) an der Ausfahrt (Bözberg, Aaretal, Zofingen, Hauenstein, Tal der Ergolz). Die Teilnehmer werden begrüsst von Stadtmann Richard Molinari und Dr. Loretan
8. Stadtratswahlen. Stimmberechtigte 5 760, Stimmende 1 939, Stimmbeteiligung 33,66 %, Absolutes Mehr 965. In Klammern die Resultate im Wahljahr 1981. Gewählt sind: Hansruedi Schnyder, SVP, 1 305 (1 147), Kurt Theiler, SP, 1 283 (862), Richard Molinari, FdP, 1 267 (1 249), Marco Invernizzi, CVP, 980 (926) Nicht gewählt: Walter Rigassi 920, Peter Scholer 882, Walter Gloor 315, Walter Müller 297, Peter Räss 220, Beat Moser 16, Hanspeter Wüthrich 12, Anton Bütler 6, Vereinzelte 56
8. Von 316 stimmberechtigten Ortsbürgern lehnen an der Urnenabstimmung 197 Stimmende mit 117 nein zu 80 ja den Beitrag von Fr. 113 000.– für die Anschaffung einer Eisaufbereitungsmaschine für die Kunsteisbahn ab, welcher zuvor an ihrer Versammlung angenommen worden war
19. An einer Orientierungsversammlung der AG für Wohnungsbau Augarten wird eine Mietzinserhöhung von 11–17 % bekanntgegeben

- 22. Zweiter Wahlgang für Stadtratswahlen. Stimmberechtigte 5 753, Stimmende 2 286, Stimmbeteiligung 39,73 %. Gewählt ist: Peter Scholer, SP, 1 075. Nicht gewählt: Walter Rigassi, FDP, 1 036
- 22. Eidgenössische Volksabstimmung, für Bezirk Rheinfelden, in Klammern schweizerische Resultate:  
 Koordination Schuljahresbeginn: angenommen mit 52,9 % ja (58,9 %);  
 Innovationsrisikogarantie: abgelehnt mit 59,5 % nein (60,4 %);  
 Ehe- und Erbrecht: angenommen mit 56,4 % ja (54,7 %)

#### *Oktober*

- 10. Die Kreispostdirektion Aarau plant einen Postneubau Rheinfelden I. Der Umbau des bestehenden Postgebäudes ist unzweckmässig und kostspielig. Als neuer Standort ist der Parkplatz Schützenweg vorgesehen, wo der Neubau mit einer unterirdischen Parkgarage kombiniert werden könnte. Das Projekt liegt zum Grundsatzentscheid bei den Stadtbehörden
- 17. Im Rahmen der Aufgabenverteilung zwischen Bund und Kantonen hat sich auch der Kanton Aargau um die Übernahme von acht Bundesämtern mit rund 700 Arbeitsplätzen beim Bundesrat beworben. Der Rheinfelder Gemeinderat hat sich aus Platzmangel gegen die Übernahme eines Bundesamtes ausgesprochen
- 28. Der Regierungsrat des Kantons Aargau gibt seine negative Stellungnahme betreffend Binnenschiffahrt auf Rhein und Aare zuhanden der Bundesbehörden bekannt

#### *November*

- 16. Beim Martinimahl schenken Lotte und Max Nussbaumer den Ortsbürgern eine echte Schwedenkanone mit Jahrzahl 1627 aus einem schwedischen Armeemuseum. Diese ist im Rathaushof aufgestellt zur Erinnerung an den 350. Jahrestag des Abzuges der Schweden im Jahre 1634 nach 21wöchiger Belagerung
- 21. Das neue Projekt des Kraftwerks Rheinfelden wird den Gemeinderäten von Rheinfelden/Baden und Rheinfelden/Schweiz zur Stellungnahme unterbreitet
- 22. Im Casino treffen sich die Angestellten der Einwohnergemeinde zu ihrem Personalabend. Erstmals werden auch die Pensionierten eingeladen
- 24. Die Initiative für die Umzonung der Parzelle 528 «Theodorshof» wird mit rund 800 Unterschriften dem Gemeinderat eingereicht
- 30. Pensionierung von Karl Becker, Sektionschef und Zivilschutzstellenleiter, nach 30 Dienstjahren

#### *Dezember*

- 1. Eidgenössische Volksabstimmung, für Bezirk Rheinfelden, in Klammern schweizerische Resultate:  
 Initiative gegen Vivisektion: abgelehnt mit 79,2 % nein (70,5 %)
- 1. Kantonale Volksabstimmung, für Bezirk Rheinfelden, in Klammern kantonale Ergebnisse:  
 Gerichtsorganisationsgesetz: angenommen mit 66,1 % ja (63,8 %)  
 Zivilrechtspflegegesetz: angenommen mit 66,2 % ja (62,9 %)  
 Anwaltsgesetz: angenommen mit 65,0 % ja (62,3 %)

Arbeitslosengesetz: angenommen mit 60,4 % ja (57,8 %)

Volksinitiative zur Förderung des Ausschankes alkoholfreier Getränke:

angenommen mit 75,0 % ja (68,4 %)

3. Behördenvertreter beider Rheinfeldern treffen sich auf Grund einer Einladung von Stadttammann R. Molinari zum Gedankenaustausch im Schalander der Cardinalbrauerei
3. An der Generalversammlung der CVP wird Anita Vogel-Vincenz, Architektin ETH, als Präsidentin gewählt
9. An der Ortsbürgergemeindeversammlung im Rathaussaal sind von 315 Ortsbürgern 58 Stimmberechtigte anwesend. Genehmigt werden:
  - Voranschlag 1986 in Höhe von Fr. 3 347 300.–
  - Baukredit von Fr. 71 100.– für Neubau einer Pflanzgartenhütte im Steppberg
  - Kauf einer Plastik «wasserspeiender Pelikan» von Martin Wiegand, Westerland/Sylt für DM 5700 (für den Augarten)
  - neues Reglement über die Aufnahme ins Ortsbürgerrecht
  - Aufnahme von Oskar Wegmüller und Albert Widmer als Ortsbürger
13. An der Einwohnergemeindeversammlung beteiligen sich 250 Personen. Genehmigt werden:
  - Gesamtkredit von Fr. 1 350 000.– für das Projekt zur Sanierung des Pumpwerkes Weiherfeld
  - Gesamtkredit von Fr. 268 000.– für bautechnische Energiesparmassnahmen in der Abdankungshalle, Liegenschaft Gustav Kalenbachplatz 4 und Schützenmattschulhaus
  - Kredit von Fr. 8 200.– für Projektierungsstudie einer Fuss- und Radwegverbindung im Raume Bahnhof SBB–Drei Könige–Spitalstrasse
  - Beitrag von Fr. 250 000.– an den Altersheimverein Rheinfeldern für Aussenrenovation des Altersheims
  - Fr. 490 000.– für Anschaffung einer EDV-Anlage
  - Verkauf einer Fläche von 42 m<sup>2</sup> mit Gebäude an Erich Eberhard an der Rindergasse
  - Abrechnung über den Einbau eines Feinrechens in der Kläranlage in Höhe von Fr. 347 260.05
  - Budget 1986 in Höhe von Fr. 25 154 340.– bei unverändertem Steuerfuss von 110 %

Nach 8jähriger Stadtratszugehörigkeit als Vorsteher des Departementes Verkehr und Immissionen wird Hans Peter Thoma von Stadttammann R. Molinari verabschiedet. «Als Typ des Unternehmers», sagte der Stadttammann, «packte Hans Peter Thoma die Probleme an mit der Absicht, dieselben einer Lösung zuzuführen. Er hat sich voll und ganz eingesetzt und ein Hinauszögern der Probleme lag ihm fern». Während dieser relativ kurzen Amtsdauer ist in Rheinfeldern viel passiert. Für Hans Peter war das Motto nicht «man sollte», sondern «wir tun»

14. Heinrich Müller, aufgewachsen in Rheinfeldern als Sohn des ehemaligen reformierten Pfarrers, ist neuer Nachrichtensprecher des Schweizer Fernsehens
20. Im Rathaus werden die neuen Gemeinderäte, Vizeammänner und Gemeindeammänner des Bezirks Rheinfeldern durch K. Gauch, Bezirksammann, in Pflicht genommen. Der Vorsteher des Departementes des Innern, Viktor Rickenbach, ist bei der Amtseinsetzung der 32 neuen Behördenmitglieder dabei

31. Paul Büttiker, Bahnhofsvorstand seit 1967, tritt nach 45 SBB-Dienstjahren in den Ruhestand. Sein Nachfolger wird Walter Fassbind.

*Statistisches (in Klammern Zahlen des Vorjahres)*

Einwohnerzahlen Ende 1985

Einwohner total	9493	(9488)
Schweizer	7730	
davon Ortsbürger	385	
Ausländer	1763	
Reformiert	3977	
Römisch-katholisch	3753	
Christkatholisch	495	
Andere und konfessionslos	1268	
Haushaltungen	3330	
Geburten	270	( 274)
Todesfälle	98	( 99)
Trauungen	68	( 93)
Stimmberechtigte Ende 1985		
Einwohnergemeinde: Frauen	3099	
Männer	2663	5762
Ortsbürgergemeinde: Frauen	170	
Männer	145	315

In 57 Gemeinderatssitzungen wurden 1980 Geschäfte behandelt. Das Betreibungsamt hat 2527 (2698) Betreibungen eingeleitet und 941 (1046) Pfändungen vollzogen.

<i>1985 wurden gesammelt:</i>	Altglas	156,5 Tonnen (124)
	Altpapier	225,4 Tonnen (207)
	Altmetall	4,5 Tonnen (5,5)
	Altöl	1,6 Tonnen (2,3)

1986

*Januar*

5. Neujahrsempfang der Stadt im Rathaussaal
7. Die vor 23 Jahren von der jungen Kirche gegründete Jugendstube wird geschlossen. Gottlieb Hausmann (1901) wirkte die letzten 10 Jahre als Leiter
10. Neujahrsempfang in Rheinfelden/Baden. Stadtammann R. Molinari und Stadtrat K. Theiler nehmen daran teil
10. Grossrat Ernst Weiss, Magden und Ernst Frey, Kaiseraugst, werden der SVP des Bezirks vorstehen
13. Das kantonale Baudepartement genehmigt das Projekt für die neue Kanalisation Kloosfeld
17. Jungbürgerfeier; es nehmen 50 % der 129 Zwanzigjährigen teil
21. Der Umbau der Heilpädagogischen Sonderschule zeigt einen Minderaufwand von Fr. 49 000.–

21. Paul Steiner, Magden, Organist in der Abdankungshalle, tritt nach 10jähriger Tätigkeit zurück. Die Nachfolger sind: Dora Güntert und Maria Simmen
25. Rechnungsbeschlüsse 1985: Fr. 1 700 000.– Mehrertrag Einwohnergemeinde und Fr. 365 000.– Ortsbürgergemeinde
31. Die SBB meldet, dass der Stundentakt für Schnellzüge mit Halt in Rheinfelden ab 1987 eingeführt wird

#### *Februar*

15. Der Stadtrat plant für 1987 ein Altstadtfest. Ein allfälliger Reinertrag könnte für Jugendzwecke verwendet werden

#### *März*

14. 13. GV des Bewohnervereins Augarten: Herr H. Dietschi wird Nachfolger von Dr. V. Massarotti, der auf 1. Mai als Siedlungsleiter zurücktritt. Fräulein U. von Tschärner, Sekretärin des 1. Siedlungsleiters, wird zum 1. Ehrenmitglied des Bewohnervereins ernannt
16. Eidgenössische Volksabstimmung: Beitritt der Schweiz zur UNO, in Klammer schweizerisches Resultat:  
für Bezirk Rheinfelden: abgelehnt mit 74,4 % nein (75,7 %)  
für Stadt Rheinfelden: abgelehnt mit 68,9 % nein
16. Kantonale Volksabstimmung: Waldgesetz, in Klammer kantonales Ergebnis:  
für Bezirk Rheinfelden: angenommen mit 61,5 % ja (56,9 %)  
für Stadt Rheinfelden: angenommen mit 68 0 % ja
25. Dr. Hans Zbinden, SP, Wettingen, in Rheinfelden aufgewachsen, wird als Grossratspräsident gewählt

#### *April*

4. Die Kreisdirektion III SBB erläutert dem Gemeinderat das Bahnhofausbau-Projekt. 1. Etappe: 420 m langes Zwischenperron, 2. Etappe: Ausbau des Bahnhofgebäudes
26. Reaktorunfall in Tschernobyl UdSSR (siehe Anhang)

#### *Mai*

17. Tag der «Offenen Türe» im Kraftwerk Ryburg-Schwörstadt sowie AEW Kreisbetrieb Rheinfelden
31. Zähringer Ausstellung im Augustiner Museum in Freiburg i.Br., unter dem Patronat der Universität. Die Grabplatte von Rudolf von Rheinfelden ist dort als Leihgabe bis Ende August ausgestellt

#### *Juni*

3. Der Aargauische Regierungsrat beschliesst, die Eigenmietwerte der Liegenschaften für die Veranlagungsperiode 1987/88 um 15 % zu erhöhen.
3. Pfarrer Michael Raith aus Riehen spricht über «Telefonseelsorge» anlässlich einer Veranstaltung der FdP Frauengruppe
27. An der Gemeindeversammlung auf der öffentlichen Anlage im «Schützengraben» werden genehmigt:  
– Projekt für die Erschliessung «Engerfeld», 2. Etappe, mit einem Gesamtkredit von Fr. 215 000.–

- neue Wasserleitung Haldenweg und L'Orsa-Strasse mit einem Kredit von Fr. 260 000.-
- Projekt für Sammelkanal «Spitalmatten» und Kredit von Fr. 965 000.-
- Energetische Sanierungsprojekte für:
  1. Rathaus mit Kredit von Fr. 170 000.-
  2. Schulhäuser Altstadt (Hugenfeld- und Mädchenschulhaus) mit Kredit von Fr. 160 000.-
  3. Altes Kasino, Kantonspolizeiposten mit Kredit von Fr. 30 000.-
- Umzonungsinitiative von POCH/Grüne Fricktal und Bürgerinitiative Umwelt Rheinfelden (BUR) für Theodorshof
- Einrichtung einer neuen Jugendstube in der Liegenschaft Wassergasse 8 mit einem Beitrag von Fr. 30 000.-
- Satzungsänderung und Aufnahme der Jugend- und Familienberatungsstelle in den Gemeindeverband
- Abrechnungen für: in Klammern Minderaufwand (-) oder Mehraufwand (+)
  - Erschliessung Bauland Engerfeld Fr. 308 221.65 (-405 000.-)
  - Projektierungskredit ehemalige Liegenschaft Liewen Fr. 42 963.65 (-2 036.35)
  - Umbau Liewen Fr. 1 565 447.20 (-49 552.80)
  - Ausbau Kläranlage Fr. 2 195 723.15 (+232 473.15)
  - Strassenunterführung Fr. 2 844 101.10 (+322 240.40)
  - Ausbau Kanalisation und Wasserleitungsnetz Robersten Fr. 2 576 954.10 (+473 152.15)

Gegen Mehraufwände und Kompetenzüberschreitungen sind Strafuntersuchungen im Gang

Unter «Verschiedenem» wird der gemeinderätlichen Resolution an den Bundesrat zum Thema AKW Kaiseraugst nach Tschernobyl mit grossem Mehr ohne Gegenstimme zugestimmt (siehe Anhang)

### *Juli*

1. Im Rahmen des Sanasilva 1986 des Bundesamtes für Forstwesen und Landschaftsschutz in Bern erfasst die Eidgenössische Anstalt für das forstliche Versuchswesen den Gesundheitszustand der Schweizer Wälder
14. CVP, FdP und SVP ergreifen das Referendum gegen das Auszonungsbegehren «Theodorshof» an der letzten Gemeindeversammlung



*Anhang Chronik über Reaktorunfall Tschernobyl UdSSR 26. 4.–2. 9. 1986  
Von Dr. Garabed Enézian*

Das Reaktorunglück vom 26. April 1986 im über 1000 km entfernten Tschernobyl zeigte seine Auswirkungen auch in der Schweiz. Für Rheinfelden sind diese durch die unmittelbare Nähe des geplanten Kernkraftwerkes Kaiser-augst besonders aktuell.

*April*

26. In der UdSSR werden in einem von 4 Reaktoren des KKW Tschernobyl bei Kiew, Ukraine, durch einen Graphitbrand und die teilweise Kernschmelze im Reaktorgebäude radioaktive Stoffe freigesetzt. Dieser Reaktor vom Typ RBMK-1000 kann Strom 1000 Megawatt und Plutonium produzieren und hat keine baulichen Barrieren
- 26.–27. Zwischen 2.00 Uhr des 26. und 19.00 Uhr des 27. bringen die Wind- und Druckverhältnisse die radioaktive Luft über den westlichen Teil der UdSSR und bis nach Finnland
27. Um 1.30 Uhr meldet das Finnische Meteorologische Institut eine «abnormale» Luftradioaktivität
- 27.–29. Die radioaktive Luft erreicht Polen
28. In Schweden und Finnland erreichen die Maximalwerte an Radioaktivität etwa das 10fache der natürlichen Dosisleistung
- 28.–30. Die radioaktiven Luftmassen bedecken Nordeuropa, und um 12.00 Uhr des 29. bis Mitternacht des 1. Mai sind sie über dem Balkan und Südeuropa angelangt
30. Um 8.00 Uhr wird in Finnland, Schweden, Dänemark, Polen, Österreich höhere Radioaktivität in der Luft festgestellt. In der Schweiz und BRD werden zu diesem Zeitpunkt noch keine erhöhten Werte gemessen  
Um 10.00 Uhr Eidgenössisches Institut für Reaktorforschung EIR, Würenlingen und Kernkraftwerk Leibstadt: 3fache natürliche Dosisleistung  
Um 12.30 Uhr Überwachungszentrale der Meteorologischen Anstalt in Zürich: etwa 3fache natürliche Dosisleistung  
Um 13.30 Uhr Alarmwarnposten Weissfluhjoch-Davos: etwa 10fache natürliche Dosisleistung  
Es wird noch kein Niederschlag radioaktiver Stoffe auf dem Erdboden festgestellt

*Mai*

1. Die radioaktive Luft erreicht im Süden Ägypten und im Osten den Ural
1. Bei starkem Regenfall zeigt die Bodensee-Region eine etwa 10fache natürliche Dosisleistung
2. Die radioaktive Luft erreicht Grönland
3. Im südlichen Tessin (Mendrisiotto) beträgt die Dosisleistung das 15fache des natürlichen Wertes

3. Robert Gale, 1946, amerikanischer Knochenmarkspezialist von Kalifornien, trifft in Moskau mit Alexander Baranow, Chef Hämatologische Abteilung UdSSR, zusammen. In Kiew sind schon 2000 Strahlenpatienten untersucht
5. Im Aargau meldet die Kantonsärztin Dr. med. Johanna Haller:
  - Muttermilch kann Säuglingen unbedenklich weiter gegeben werden
  - Frischmilch ist derzeit ungefährlich
6. Die radioaktive Luft erreicht die Nordküste Amerikas, die Westküste UdSSR, Nordteil von Afrika bis zum Persischen Golf
6. Das Bundesamt für Gesundheitswesen meldet: Die Verstrahlungslage in der Schweiz hat sich stabilisiert. Die Dosierungsbelastung im Freien beträgt im Mittel weniger als das 5fache der natürlichen Menge. Spitzenwerte 150 Microrem pro Stunde
  - Keine Aufenthaltsbeschränkungen im Freien
  - Gründliches Waschen des Frischgemüses aus Freilandkulturen ist empfohlen
  - Vorsicht bei Einnahme von Wasser aus Zisternen
  - Für Schwangere und stillende Frauen wie auch für Kleinkinder wird Milchpulver, Kondensmilch empfohlen. UP und UHT Milch vom 3. Mai 1986 kann benützt werden
  - Die Gesundheitswesen haben genügend Jod-Tabletten. Zur Zeit ist die Einnahme von Jod-Tabletten nicht angezeigt
10. Erst jetzt ist das Feuer in Block vier des Kernkraftwerks Tschernobyl gelöscht. Obwohl die betroffene Fläche mehrere tausend Quadratkilometer ausmacht, sind die Meldungen aus der UdSSR über das Ausmass der Katastrophe, die Anzahl der Opfer, die evakuierte Bevölkerung und so weiter irreführend
15. In Kiew, 2,5 Millionen Einwohner, 100 km von Tschernobyl entfernt, werden 250 000 Schulkinder vorzeitig in die Ferien geschickt. Die Strassen der Stadt werden regelmässig abgespritzt. Die Weltgesundheitsorganisation meldet, dass keine Aufenthaltsbeschränkungen im Ausland mit Ausnahme der direkt betroffenen Region in der Umgebung von Tschernobyl bestehen
16. Nach Schätzungen durch Fredi Schwab, Direktor des Verbandes schweizerischer Gemüseproduzenten in Freiburg, sind den Gemüseproduzenten in den vergangenen Tagen Millionenschäden zugefügt worden. Teil dieser Schäden hätten mit besseren organisatorischen Massnahmen und wirksameren Krisenstäben vermieden werden können

### *Juni*

5. Die Filter von Klima- und Lüftungsanlagen weisen eine deutlich erhöhte Radioaktivität auf. Die Schweizerische Unfallversicherungs-Anstalt SUVA empfiehlt, wenn möglich keine Filter zu wechseln bis 1. 9. 1986 oder andernfalls Schutzmassnahmen zu ergreifen, um Personen und Umwelt nicht zu kontaminieren
10. Nach der Atomkatastrophe verlangt die SP Rheinfelden den Ausstieg aus der Atomenergie und die Lancierung einer neuen Atominitiative
27. CVP, FdP und SVP des Bezirks Rheinfelden nehmen Stellung zum Projekt KKW Kaiseraugst nach dem Unglück von Tschernobyl und wenden sich an die Verantwortlichen in Kanton und Bund mit dem Ersuchen:

- um grundlegende Überprüfung des Projektes KKW Kaiseraugst, abgestützt auf die neuen Erkenntnisse
- um die Erarbeitung eines Konzeptes für die Energieversorgung unseres Landes unter Verzicht auf die Erstellung weiterer Kernkraftwerke

27. Der Text der von der Gemeindeversammlung genehmigten Resolution lautet wie folgt:

«Mit grosser Besorgnis haben wir Einwohner von Rheinfelden die Atomkatastrophe von Tschernobyl mitverfolgt und die entsprechenden radioaktiven Auswirkungen hautnah miterlebt

Wir Bürgerinnen und Bürger von Rheinfelden leben in unmittelbarer Nähe des geplanten Atomkraftwerkes Kaiseraugst. Auch aus diesem Werk droht für die Umgebung ein atomares Restrisiko

Seit Jahren kämpfen wir gegen Immissionen in Luft und Wasser aus der Region. Von Beginn der Planung des A-Werkes Kaiseraugst an wehrt sich Rheinfelden gegen dieses A-Werk, insbesondere gegen die Kühltürme mit ihren Auswirkungen. Seit der Katastrophe Tschernobyl ist unserer Bevölkerung bewusst geworden, dass das Atomkraftwerk Kaiseraugst nicht gebaut werden darf, auch nicht ohne Kühltürme

Wir müssen Sie auffordern, auf das geplante Atomkraftwerk Kaiseraugst ganz zu verzichten»

### *August*

#### 7. Das Bundesamt für Gesundheitswesen meldet:

Die Lebensmitteleinfuhren wie auch die inländische Produktion werden laufend überprüft. Pro Woche werden 300 Proben analysiert:

- Früchte und Gemüse in der ganzen Schweiz weisen Werte um 1 nCi Cäsium 137 pro Kilo auf und können uneingeschränkt genossen werden
- Tee, Küchenkräuter, Thymian, Melisse und Salbei weisen Werte um 20 nCi/kg auf. Unter Berücksichtigung der kleinen Mengen, die eingesetzt werden, ist der Genuss unbedenklich
- für Milch besteht nur im Tessin und den italienisch-sprechenden Tälern Graubündens die Empfehlung, dass Kinder unter zwei Jahren und Schwangere oder stillende Mütter keine Schaf- oder Ziegenmilch zu sich nehmen sollten
- Schweizer- und importierter Käse weist weniger als 5 nCi Cäsium 137 pro kg auf und kann konsumiert werden
- Fleisch und Wild werden regelmässig kontrolliert. Seit Anfang Mai sind mehr als 1000 Fleischproben gemacht worden. Das im Handel erhältliche Fleisch kann uneingeschränkt genossen werden. Im Kanton Tessin, im Misoix und Calancatal soll mit dem Schlachten von Ziegen und Schafen noch zugewartet werden. Wild kann, mit Ausnahme des Kantons Tessin, konsumiert werden
- Klärschlamm kann — ausser im Tessin — wieder normal für die Düngung benützt werden

#### 7. Die Gesamtleitung Tschernobyl und die Beratergruppe der Kommission für Atom-Chemie-Schutz ziehen Zwischenbilanz und legen neue Richtwerte gemäss Empfehlungen der Internationalen Strahlenschutzkommission ICRP für den gesundheitlichen Schutz der Bevölkerung fest. Das Bundesamt für Gesundheitswesen wird

zwischen dem 20.–22. Oktober 1986 ein Symposium organisieren zum Thema «Radioaktivitätsmessungen in der Schweiz nach dem Ereignis von Tschernobyl und ihre wissenschaftliche Interpretation»

26. Rund 500 Experten aus mehr als 60 Staaten beginnen hinter geschlossenen Türen am Sitz der Internationalen Atomenergiebehörde IAEA in Wien Beratungen über das Reaktorunglück von Tschernobyl

Rudolf Rometsch, Leiter der «Nationalen Genossenschaft für die Lagerung radioaktiver Abfälle» (Nagra) ist Vorsitzender der Konferenz. Wolfgang Jeschki, Sektionschef für radiologische Überwachung im Eidgenössischen Verkehrs- und Energiewirtschaftsdepartement (EVED) ist offizieller Berichterstatter der Konferenz, Roland Naegelin, Direktor der Hauptabteilung für Sicherheit der Kernanlagen im EVED, leitet die schweizerische Delegation, die von H.F. Enzmann, Atomversicherungsfachmann, Hans Fuchs (Motor Columbus) sowie Ludwig Meier und Bruno Pellaud (Elektrowatt) begleitet wird

Prof. Walerij Alexejewitsch Legasow, Leiter der 30köpfigen sowjetischen Delegation, deponiert einen 380 Seiten langen Bericht über die Katastrophe von Tschernobyl. Laut diesem Bericht werden 75 Millionen Sowjetbürger, die im Westen des europäischen Teils der UdSSR leben, lebenslang einer Strahlungs-dosis von 3,3 Rem ausgesetzt sein. Die Ergebnisse und Empfehlungen der Konferenz sollen dem Ministerrat der IAEA vor seiner Tagung am 22./23. September 1986 in Wien vorgelegt werden

31. Aus dem Tessin wird gemeldet, dass im Luganersee gefangene Fische kritische Radioaktivitäts-Grenzwerte aufweisen. Ein generelles Fangverbot wird erwogen

### *September*

1. Fleisch von Ziegen und Schafen aus dem Tessin sowie deren Milchprodukte können ab sofort wieder ohne Einschränkung verzehrt werden. Die Jagd darf nun auch im Kanton Tessin freigegeben werden

### *Im Text verwendete Begriffe:*

*rem* Äquivalentdosis; Vergleichsgrösse, welche die unterschiedliche biologische Wirksamkeit der verschiedenen Strahlenarten und Energien berücksichtigt

Die totale mittlere jährliche Bestrahlung in der Schweiz aus natürlichen Quellen beträgt 310 mrem.

*mrem* milli-rem,  $1 \cdot 10^{-3}$  rem

$\mu$  rem microrem,  $1 \cdot 10^{-6}$  rem

*Ci* Curie

Zerfallen in einer Substanz 37 Milliarden Kerne in einer Sekunde, so beträgt die «Aktivität» ein Curie

*nCi* Nano Curie,  $10^{-9}$  Curie

*Cäsium 137* (Cs-137), Radioisotop mit einer Halbwertszeit von zirka 30 Jahren.

## 2. Schulen

Von Marianne Hollmann-Lautenschläger

1985

April

29. Beginn des Schuljahres 1985/86.

Der aargauische Regierungsrat verabschiedet eine neue Schulverordnung.

Mai

*Statistische Angaben des Schulsekretariates:*

Abteilungen	Lehrerinnen/Lehrer		Schulart	Schüler
10	10	–	Kindergarten	190 (208)
27	14	13	Primarschule	525 (545)
7	3	6	Realschule	82 (112)
12	4	10	Sekundarschule	195 (209)
16	4	20	Bezirksschule	373 (362)
3	3	–	Kleinklassen	33 ( 28)
1	–	1	Berufswahlschule	28 ( 17)
1	3	3	Heilpädagogische Sonderschule	15 ( 13)

Die Zahlen in Klammern entsprechen dem Stand vom Mai 1985

17. Blues und Jazz in der Aula des Engerfeldschulhauses, gestiftet von der Pro Argovia zum Europäischen Jahr der Musik

Im gleichen Rahmen wird in der Kapuzinerkirche eine Veranstaltung für die Sekundarschule gegeben mit dem Thema «Improvisation und Interpretation»: für die Mittelstufenschüler findet eine Demonstration des Schlagzeuges in Einzel- und Gruppenvorfürungen statt, an die sich eine öffentliche Aufführung anschliesst

22. Tag der Milch. Alle Schüler erhalten 2 dl Milch gratis, gespendet von der Milchgenossenschaft Rheinfelden

25. Der freiwillige Schülerchor der Bezirksschule unter der Leitung von Ingo Stäubli beginnt seine diesjährige Tätigkeit mit der Teilnahme an einem Chorkonzert in Wohlen

Juni

21. Die Künstler Ilse und Axel Frey-Riedi, Rheinfelden, installieren in der Pausenhalle des Engerfeldschulhauses ihr Werk «Eusi Stärneiche». Es soll zu Spiel und geselligem Beisammensitzen in bewusst gestalteter Umgebung anregen

August

29. Sporttag der Bezirksschule

Neu stehen neben den üblichen Mannschafts- und Einzelwettkämpfen Spiel und Plausch im Vordergrund

31. Einweihung und Tag der offenen Tür in der heilpädagogischen Sonderschule. Mit dem Umbau dieser Schule ist das letzte grosse Bauvorhaben der Gemeinde abgeschlossen

### September

12. Im Rahmen der Aulaveranstaltungen bringt das Jugendtheater Spatz+Co. «Zwei Frites mit» zur Aufführung. Das Stück behandelt das Thema: Wie «behindert» sind die Nicht-Behinderten? Es kommen über 400 Zuschauer
13. – Übergabefeier «Eusi Stärneiche»  
– Einweihung des neuen Informatikzentrums im Engerfeld, einer Gemeinschaftseinrichtung der Gewerblichen Berufsschule und der Handelsschule KV
27. Vier Schüler der 4. Klasse Primarschule Augarten nehmen mit ihrem Lehrer, Herrn Lütte, in Hamburg an dem Fernsehquiz «1, 2 oder 3» teil und erringen einen 2. Platz

#### Statistische Angaben der Gewerblichen Berufsschule

Im Schuljahr 1985/86 unterrichten 6 Lehrer im Hauptamt, 1 Lehrkraft im Hauptamt mit reduziertem Pensum, 9 Lehrer im Nebenamt.

Schülerzahlen	Herbst 1985		Vorjahr
	Lehrlinge		
	Lehrlinge	372	368
	Lehrtöchter	36	35
<i>Total</i>		<hr/> 408	403

#### Gliederung der Schüler nach Berufen Herbst 1985

Mechaniker	45	Maurer	141
Maschinenmechaniker	20	Kunststeinmacher	1
Werkzeugmacher	8	Schreiner	77
Konstruktionsschlosser	36	Metzger	52
Rohrschlosser	1	Brauer	1
Kunststoffapparatebauer	1	Damenschneiderinnen	25

408 Lehrlinge in 27 Klassen und 56 Lehrorten

Die Lehrabschlussprüfung im Herbst 1985 bestehen alle 4 Kandidaten, einer im Rang

#### Statistische Angaben der Handelsschule KV:

Klasse	Lehrlinge (kaufmännisch)	Verkaufslehrlinge	Anlehre I (neu)
1.	56	63	12
2.	38	67	–
3.	50	–	–
<i>Total</i>	<hr/> 144	130	12

Es unterrichten 5 Hauptlehrer und 25 Lehrer im Nebenamt

### November

5. Im Grossen Rat wird die neue Studentafel für die Bezirksschulen diskutiert. Von Lehrerseite wird vor allem der Stundenabbau in den Hauptfächern kritisiert

### Dezember

24. Mit dem Stück «Lätzi Schätz», frei nach Shakespeares Sommernachtstraum, beschliesst das Theater Momo das Weihnachtsquartal

- \* Elektromonteur (1), Elektroniker (1), Elektromechaniker (1), Chemielaborant (2), Damenschneiderin (1), Bauschreinerin (1), Maurer (1), Maschinenmechaniker (1)
- 5. 5. Internationales Schüler Handballturnier. 30 Mannschaften tragen insgesamt 60 Spiele aus
- 10.–15. Öffentliche Zeichenausstellung in der Pausenhalle im 1. Stock des Engerfeldschulhauses. Gezeigt wird ein Querschnitt von Schülerarbeiten der Klasse 1–4 der Bezirksschule aus verschiedenen Themenbereichen
- 21. Im Rahmen der Schulschlussfeier hält Schulpflegepräsident Burkhard einen Rückblick auf ein erfreuliches, normales Schuljahr  
Elf Lehrer verlassen Rheinfelder Schulen  
Anton Meister gibt auf Ende des Schuljahres sein Amt als Rektor der Handelsschule KV ab

#### *April*

- Statistisches: Die Schulpflege behandelte im Berichtsjahr in 16 Vollsitzungen, 15 Bürositzungen sowie etlichen zusätzlichen Besprechungen über 700 Sachgeschäfte
- Herr Roland Schlup wird auf das neue Schuljahr für die Handelsschule des KV Rheinfelden als neuer Rektor gewählt
- Die Schulpflege hat beim Erziehungsdepartement in Aarau ein Gesuch eingereicht, im Schuljahr 1986/87 in den Fächern Werken/Handarbeit und Hauswirtschaft 2 Versuchsklassen führen zu können, in denen Knaben und Mädchen denselben Unterricht erhalten sollen
- Am 10. April geht das Schuljahr zu Ende
- 18. Rheinfelder Oberschüler malen Altstadtfassaden an der grossen Unterführung am Kohlplatz

### *3. Geschehnisse in der Stadt: Personen, Vereine, verschiedene Anlässe, Feste, Sport, Kurse und Tagungen*

*Von Dr. Bettigna Probst-Lorenz*

1985

#### *Juli*

- 30. Brand in der Confiserie Berner: Sachschaden einige tausend Franken  
Verstarb Altpfarrer Max Gastpar, Möhlin (er war auch in Rheinfelden tätig)

1986

Januar

10. Anlässlich ihrer 1. Sitzung konstituiert sich die neue Schulpflege für die Amtsperiode 1986/89:

Herr N. Burkhard (Präsident); Frau E. Straumann (Vizepräsidentin); Frau Dr. B. Probst, neu — alle drei im Büroausschuss. Herr Dr. A. Baltzer, neu; Herr H. Baumann, neu; Herr E. Huber, neu; Frau E. Manfredotti, Herr Dr. H.R. Näff; Herr M. Strübin; Herr Dr. M. Thüer; Frau A. Vogel

*Die Schülerzahlen im Januar 1986 betragen:*

Kindergärten	215
Primarschule	532
Realschule	108
Sekundarschule	208
Bezirksschule	342
Kleinklassen	30
Berufswahlschule	16
Heilpädagogische Sonderschule	12
<i>Total</i>	<u>1463</u>

Februar

5. Hallensportfest — Vergleichskampf der Rheinfelder Schulen in Rheinfelden/Baden. Die Mannschaft der Bezirksschule belegt den 3. Platz
- 8.–23. Während der Sportferien herrscht schönes, kaltes Winterwetter. Alle Skilager verlaufen ohne Unfälle. Zum ersten Mal gibt es eine Schülergruppe für Skitouren unter der Leitung von K. Meier
28. Die ausserordentlich ergiebigen Schneefälle der letzten Tage geben Anlass für mehrere Klassen, zu einem Schlittelmorgen «auszurücken»

März

3. Beginn der Aufnahme- und Abschlussprüfungen der Bezirksschule. Insgesamt werden 104 Schüler neu aufgenommen (52 Mädchen, 52 Knaben). Es wurde festgestellt, dass im Durchschnitt zirka 45 % aller Fünftklässler weiterempfohlen werden, zum Teil bis zu zwei Drittel des jeweiligen Klassenbestandes

Von den 70 austretenden Viertklässlern wurde folgende Berufswahl getroffen:

– Besuch einer Maturitätsmittelschule:	in Baselstadt	8
	in Baselland	16
	in Zürich	1
– Privat Gymnasium:		1
– Besuch einer Diplommittelschule:	in Baselstadt	6
	in Baselland	8
	im Aargau	4
– Sprachaufenthalte Welschland:		2
– Kaufmännische Lehre:		12
– andere Berufslehren:		9*



## *August*

4. Transvestitenschau im Casino Rheinfelden
9. Fricktaler Tennis-Einzelmeisterschaften in Rheinfelden: Drei der sechs Titel gehen nach Rheinfelden
- 10./11. Grümpelturnier des FCR
15. Hitzerekord: 37 Grad Celsius
17. Obertorplatzfest: Organisiert durch die Fasnachtsgligge Gwagglis aus Rheinfelden
18. Gemeinnütziger Frauenverein Rheinfelden lädt zum bereits traditionellen «Buurezmorge» ein
20. Herr Dr. Werder, Leiter des KJPD Rheinfelden, wird vom Regierungsrat des Kantons Basel-Stadt zum Dozenten für Psychologie der Universität Basel ernannt
22. Ordentliche GV der Delegierten des Handballs des Regionalverbandes der Nordwestschweiz in Rheinfelden
24. Fischessen der Fischerzunft Rheinfelden auf dem Burgkastell  
Ein Gartenfest und Fasnachtsgrümpelturnier der Rhymühli-Waggis und der Guggenmusik Grüttgrabengeischer findet erstmals im Augarten statt
28. Frau Rosa Plieninger, Salinenstrasse 71, feiert als älteste Einwohnerin von Rheinfelden ihren 103. Geburtstag
31. Rheinfelder Schützen am 51. eidgenössischen Schützenfest in Chur

## *September*

1. Vierter Rheinfelder 50 km-Marsch mit Stadtammann Richard Molinari. Die Route verläuft längs des östlichen Teils der Grenze der ehemaligen «Herrschaft Rheinfelden um 1790». (Rheinfelden, Möhlin, Wallbach, Mumpf, Stein, Münchwilen, Eiken, Frick, Hornussen, Zeihen, Herznach, Wölflinswil, Wittnau, Buschberg, Rigiberg, Sonnenberg, Rheinfelden)
2. Frau Louise Hohler, Kaiseraugst, verkauft seit 50 Jahren zweimal wöchentlich an ihrem Stand an der Kirchgasse Rheinfelden Obst und Gemüse
8. «Die schnällschte Rhyfälder Meitli und Buebe» werden erkoren
9. Ausflug des Gewerbevereins auf den Männlichen und Marsch zur Kleinen Scheidegg
13. Erstes Retorten-Baby in Rheinfelden (Praxisteam: Dr. H. Mäder/Dr. E. Steiner)
15. Strandbad Rheinfelden schliesst für dieses Jahr seine Pforten
16. Modeschau 1985 des Lehrateliers für Damenschneiderinnen im Engerfeldschulhaus
20. Tennisclub Rheinfelden: Isabelle Nussbaumer gewinnt das B-Turnier
24. In der Schulanlage Engerfeld ist die Ausstellung «Umwelt und Bevölkerung», veranstaltet von der schweizerischen Arbeitsgemeinschaft für Bevölkerungsfragen, zu sehen.
25. Erster Börsenapéro des Schweizerischen Bankvereins in Rheinfelden
26. Gemeinnütziger Frauenverein Rheinfelden arrangiert Herbstausflug für Senioren und Seniorinnen ins Emmental
27. Zirkus Fliegenpilz gastiert
29. Altbezirkslehrer Adrian Kurzen feiert seinen 70. Geburtstag
30. Modeschau: Boutique Claudine L'Élégance  
Zollamt Rheinfelden/Baden zeigt sich in neuem Gewand

### *Oktober*

1. 10 Jahre Stadtbus Rheinfelden  
Während der Zeit vom 1. Oktober 1985 bis 31. März 1986 werden Kapuzinerberg und Stampfi versuchsweise ins Stadtbusnetz mittels Taxi integriert  
Ein Umweltabonnement von Fr. 20.– wird diskutiert
2. Verdienter Sieg des FC Rheinfelden über Augst (3:0)
3. Alt Bezirkslehrer Hans Wullschleger, jetzt in Magden, feiert seinen 70. Geburtstag
- 5./6. Rheinfelder Warenmarkt bei Prachtswetter  
MS Rheinfelden wird 60jährig
12. Saisonöffnung Kunsteisbahn, die dieses Jahr ihren 10. Geburtstag feiert
13. 6. Zähringer Fuchsjagd
15. Eröffnung Hoigümper: Kinderhütendienst an der Johannitergasse 10
16. Frau Ida Mietrup, Brodlaube 4, feiert ihren 80. Geburtstag
18. Herr Robert C. Habich, Hermann Keller-Strasse 3, wird 70jährig
- 22./23. Zirkus Nock gastiert in Rheinfelden  
Herr Hans Zumstein, Dianastrasse 18, feiert den 80. Geburtstag
25. GV Skiclub Rheinfelden  
Frau Rosa Kümmerli-Gürtler, Pflegeheim Lindenfeld, feiert den 90. Geburtstag
26. Schlussprobe und Familienabend der Feuerwehr

### *November*

2. Frau Sophie Laubscher, Altersheim Lindenstrasse, feiert den 80. Geburtstag
3. 52. Jahresversammlung des Vereins ehemaliger Bezirksschüler. Rolf Nolze wird Ehrenpräsident und Jürg Hohler neuer Präsident
8. Aus Anlass des 40jährigen Bestehens des Schachclubs Rhy gastiert unter anderen Vizeweltmeister Viktor Kortschnoi im Casino Rheinfelden
9. Der zentralschweizerische Tennisverband tagt in Rheinfelden
10. Lachnachmittag für Kinder mit Valentina und Valentino im Casino Rheinfelden: Humor, Artistik und Musik
- 12./14. Räbeliechtli-Umzug der Kindergarten- und Primarschüler.  
Blutspendeaktion des Samaritervers eins Rheinfelden
27. 2. Börsenapéro des SBV Rheinfelden
30. Adventsverkauf im Gemeindehaus der christkatholischen Kirche an der Propsteigasse  
Andreas Herzog, Stampfiweg 11, feiert den 70. Geburtstag

### *Dezember*

3. Precious Wilson gastiert in Rheinfelden
- 6.–9. Die Damenhandball-Nationalmannschaften aus den USA und der Schweiz absolvieren in Rheinfelden ein gemeinsames Trainingslager
7. Weihnachtsmarkt im Augarten  
SBB-Gant im Hotel Bahnhof lockt viel Volk an
16. Frau Anna Illi, Töpferweg 1, feiert den 75. Geburtstag

### *März*

1. Grümpelturnier des EHC Rheinfelden  
Einmal mehr ist der EHC Rheinfelden in den Aufstiegsspielen zur 1. Liga gescheitert
2. Fricktaler Schüler-Skimeisterschaften in Sörenberg, bestens organisiert durch den Skiclub Rheinfelden
- 5.–8. 2. Antiquitätenausstellung im Casino Rheinfelden
6. Verein Basler Regionalfernsehen gegründet: Bald Regionalfernsehen für das Fricktal?
7. GV Männerriege: Herr Robert Felder wird neuer Obmann
10. Herr Albert Mauch, zur Zeit Pflegeheim Wellingtonia Kreuzlingen, feiert den 90. Geburtstag
12. 78. GV des Damenturnvereins
- 30./31. Zirkus Olympia feiert mit dem Jubiläumsprogramm 1986 unter dem Motto: Traumfantasie, sein 100jähriges Bestehen

### *April*

1. Neue Berufsberater gewählt: Neben Frau Rosa Herzog (bisher), Frau Ruth Brönnimann und Herr Konrad Grandy (neu)
9. 3. Börsenapéro des SBV Rheinfelden  
Einsatzübung der Stützpunktfeuerwehr Rheinfelden im Altgebäude des Regionalspitals
15. Frau Brigitta Phaff als neue Mitarbeiterin der Mütterberatungsstelle zur Entlastung von Frau Elisabeth Sacher eingestellt
17. Sanasilva-Resultate beängstigend: Überdurchschnittlich hohe Waldschäden im Kanton Aargau  
Gleichzeitig erfolgreicher Kampf gegen den Borkenkäfer im Kanton Aargau  
Die Molinari-Boys werden erstmals Turniersieger des Hallenfußballturniers der kantonalen Verwaltung
18. Eine Störung im Abluftreinigungssystem der Firma Klipfel AG, Rheinfelden, hat übelriechende Immissionen zur Folge
20. Tödlicher Verkehrsunfall auf dem Fussgängerstreifen Dianapark–Töpferweg
24. Beginn der Renovation des Glockenturms der römisch-katholischen Kirche St. Joseph  
Rotariertreffen. 150 Amtsträger des 198. Distrikts von Lugano bis Basel tagen in Rheinfelden. Kurt Naef, Rheinfelden, wird zum neuen Governor ernannt. Der Rotary-Club spendet für 1 Million Kinder in der Dritten Welt Impfstoff gegen Kinderlähmung  
Grosse Mode- und Frisurenschau im Dancing Manhattan (Domino Mode / Coiffeur T. Külling)
25. Frau Julia Bugmann, Lindenstrasse 21, feiert ihren 90. Geburtstag
- 26./27. Eröffnung der neuen Tennissaison mit einem Plauschturnier

### *Mai*

2. Der wöchentliche Gemüsemarkt der Landfrauen findet wieder jeden Samstag im Rumpel statt  
Der Tischtennisclub Rheinfelden steigt in die Nationalliga C auf

- 17./20./23. Abendverkauf
- 22. TC Rheinfelden: Isabelle Nussbaumer wird Junioren-Zentralschweizermeisterin
- 24./31. Brunnensingen der Sebastianibrüder
- 26. Frau Theresia Kunzelmann-Brunner, Altersheim Lindenstrasse, feiert ihren 97. Geburtstag  
Internationales Eishockey-Freundschaftsspiel in Rheinfelden: EHC Basel — University of Alaska (5:2)

1986

*Januar*

- 5. Fricktaler Volksskilauf in Bernau im Schwarzwald bei besten Schneeverhältnissen  
Die Pfaffenberger besuchen die Stätten von F.J. Dietschy, der vor 200 Jahren Pfaffenberg, seinem Dorf im Wald, Ade gesagt hat
- 9. In Rheinfelden wird der erste Philatelisten-Verein des Fricktals gegründet: Briefmarkenclub Fricktal
- 17. 110. GV Rheinclub
- 24. GV des Samaritervereins
- 25. 152. GV Männerchor  
152. GV Stadtmusik: Erwin Eichenberger wird neuer Präsident
- 27. 121. GV des Gewerbevereins
- 28. 68. GV des Vinzenz-Vereins: Steigerung der Hausbesuche
- 31. GV Turnverein Rheinfelden  
Schülerturnier 1986 des EHC Rheinfelden  
Sternli-Test des Eislaufclubs Rheinfelden  
Skirennen des Skiclub Rheinfelden im Schwarzwald

*Februar*

- 1. Die Ludothek befindet sich neu an der Rindergasse 2 (Haus Falkenstein)
- 3. GV des Gemischten Chors: Statutenrevision
- 8.–12. Rheinfelder Fasnacht, unter anderem mit Kinderumzug und Seniorenmaskenball
- 13. Herr Emil Schneider, Ringmauergasse, feiert den 80. Geburtstag
- 18. Die Rodung von Kleingehölz am Stadtweg auf dem Areal der alten Sägerei löst heftige Diskussionen aus  
Die 1. Mannschaft des EHC Rheinfelden hat es innert 4 Jahren zum 3. Mal geschafft: Sie nimmt an den Aufstiegsspielen für die 1. Liga teil
- 22./23. Der Februar beschert uns Schnee wie seit 20 Jahren nicht mehr: Der Olsberger-Stich wird als Schlittelbahn freigegeben und in der Altstadt werden von gross und klein trotz grimmiger Kälte Skulpturen und Schneehöhlen gebaut
- 28. GV des TC Rheinfelden: René Wendelspiess wird neuer Präsident

21. Die Rheinfelder Jugend begeht das Jugendfest mit einem farbenprächtigen Umzug, diversen Aktivitäten und einem grossartigen Feuerwerk
22. Bäcker-z'Morge zugunsten der Rutschbahn
26. Das anhaltende Hochwasser hat die Salmwoog am Burgkastell übel zugerichtet  
Zur Aktivierung des Abendverkaufs: Lagerfeuer in der Altstadt
27. Einweihung des Salmenweges: 1,2 km langer Fussweg dem Rhein entlang zwischen Casino und Strandbad
28. Rumpelfest des Männerchors Rheinfelden  
Spatziade im Augarten

### *Juli*

1. Frau Ida Nolze, Flossländeweg 18, wird 90 Jahre alt
5. Fricktaler Kirschentag wird in Gipf-Oberfrick begangen
30. 6./4. 7. Aushebung der Stellungspflichtigen des Jahrgangs 1967
11. Der mehr als 100 Jahre alte Rheinfelder Wetter-Obelisk beim Hugenfeldschulhaus ist wieder funktionstüchtig
12. Alt-Bezirkslehrer Dr. Fritz Heussler, Hermann Keller-Strasse 9, feiert seinen 75. Geburtstag
13. Frau Maria Horlacher, Lindenstrasse 4, feiert ihren 90. Geburtstag
17. Zur Aktivierung des Abendverkaufs: Schaubeschlagen der Brauereipferde  
Die Fröschweid heisst ab sofort Quartier Quaque-Quaque
- 7.-19. Zum 7. Mal hat die Pro Juventute den Ferienpass im Bezirk Rheinfelden organisiert
19. Die Rheinfelder Neujahrsblätter Kommission organisiert eine Exkursion zu den Rheinfelder Biotopen mit 50 Teilnehmern
24. Glockenaufzug an der St. Josephskirche. Die Glocken mussten an neuen Jochen fixiert werden, um den Drehpunkt tiefer zu legen, damit beim Läuten weniger Schwingungen entstehen  
Erfolgreicher Start des Casino-Clubs Rheinfelden:  
82 Tage nach Eröffnung wird der 15 000. Besucher erwartet
26. Die Rutschbahn im Strandbad wird eingeweiht
- 26./27. 6. Schlauchbootrennen und grosses Fischessen auf dem Inseli, organisiert durch den Pontonierfahrverein Rheinfelden

## *4. Kur- und Medizinalwesen*

*Von Maria Kym*

1985

*August*

1. Durch einen Versicherungsgerichtsentscheid ist die Klinik Schützen als Heilanstalt im Sinne des KUVG anerkannt worden
13. Radio DRS bringt Beitrag über aargauische Heilbäder, unter anderem auch über Rheinfelden

3. Tragischer Badeunfall im Freibecken des Kurzentrum.  
Grosser Flohmarkt im Augarten  
Frühlingsbazar des römisch-katholischen Frauenbundes Rheinfelden/Magden/Olsberg im Treffpunkt
6. GV des christkatholischen Frauenvereins Rheinfelden
16. Tischtennisclub Rheinfelden Sieger des Aargauer Cups  
18. GV des Tischtennisclubs
17. Saisonöffnung im Strandbad Rheinfelden  
Blumenmarkt in der Marktgasse
21. 10. GV des Eislaufclubs
24. Rutschbahnfest zugunsten einer 67 m langen Rutschbahn im Strandbad  
Frau Frieda Frick, Kohlplatzweg 9, feiert ihren 80. Geburtstag
26. Herr Robert Lang, Fröschweid, feiert seinen 70. Geburtstag
27. GV des Hauspflegevereins
28. GV des gemeinnützigen Frauenvereins
30. GV der Senioren des FC Rheinfelden  
Defekt an einem Transformator führt zu einem einstündigen Stromausfall in Rheinfelden
31. 5./1. 6. Nächtlicher Brückenschlag: Ganze 30 Minuten benötigten Bau- und Transportspezialisten, um in der Nacht auf den 1. Juni bei der Bahnüberführung vor dem Regionalspital eine vorgefertigte Betonbrücke (85 Tonnen) für Fussgänger einzusetzen

## *Juni*

- 2./3. Geschäftsleitung und Zentralvorstand des schweizerischen Bäcker- und Konditormeisterverbandes tagen in Rheinfelden
- 2./4. Übung II/86 der ZSO Rheinfelden
3. Zirkus Knie gastiert in Rheinfelden  
Nach langer Regenzeit erreicht der Rheinpegel 5,18 m  
Die Rheinschiffahrt von Basel ist gesperrt und Überschwemmungen in Rheinfelden erfordern grossen Einsatz der Feuerwehr.
5. Blutspendeaktion im Treffpunkt
7. Tag der offenen Tür in der Brauerei Cardinal
10. Die Rheinfelder Architektengruppe A. Giess/Otto und Partner/H. Zimmermann soll die neue Zollanlage zwischen der deutschen Hochtahautobahn A 98 und der schweizerischen N 3 planen  
Die neuen Stadthostessen heissen:  
Frau Christiane Boss und Frau Rosmarie Schenk  
Herr August Herzog, Flossländeweg 30, feiert seinen 80. Geburtstag
11. GV der Musikschule Rheinfelden
12. Durchfahrt der Tour de Suisse in Rheinfelden  
N 3-Ausfahrt Rheinfelden wegen Fahrbahnsanierung bis 25. Juni gesperrt
- 14./15. Fricktaler Rundfahrt des Veloclub Rheinfelden
15. Die Bewohner des Kapuzinerberges treffen sich zum Kapuzinerberg-z'Morge
20. FC Rheinfelden schafft den Aufstieg in die 2. Liga

*Oktober*

30. Vereinspräsidentenkonferenz unter dem Vorsitz von Peter Ryser, Koordination der Veranstaltungen 1986

*November*

11. Offizielle Eröffnung des Thermalbades Schiffacker (Cristalintherme)  
23. Tag der offenen Tür des Verkehrs- und Reisebüros in den neuen Räumlichkeiten der ehemaligen Liegenschaft Hotel Storchen

1986

*Februar*

28. Einweihungsfeier des Regionalspitals mit Beteiligung von Regierungsrat Hans-Jörg Huber

*März*

1. Das Regionalspital Rheinfelden stellt das neue Bettenhaus und der neue Behandlungstrakt der Bevölkerung vor. Die Inbetriebnahme der Neubauten ist ein bedeutendes Ereignis in der 75jährigen Geschichte des Regionalspitals  
Mit Investitionen von 40 Mio. Franken konnten 98 Betten für Chronischkranke geschaffen werden

*April*

- 1.-12. Der Kurort Rheinfelden nahm an der Ausstellung «Badekurorte der Schweiz» im Shoppyland Schönbühl, teil

*Mai*

8. 9. Deutsch-schweizerische Fortbildungstage für Angiologie und Rheumatologie. Jahresversammlung der Schweizerischen Gesellschaft für Balneologie und Bioklimatologie  
An diesem Tag standen das Thema «Sole- und Thermalbäder» auf dem Programm. Speziell wurde über die neue Cristalintherme in Rheinfelden berichtet  
Der Verband Schweizerischer Badekurorte anerkennt Rheinfelden als Thermalkurort, dank der 1983 entdeckten Cristalintherme  
12. Generalversammlung Kur- und Verkehrsverein

*Statistik Logiernächte Januar bis Dezember 1985*

Schweizer (Hotels)	54 143
Ausländer (Hotels)	15 970
Dauergäste (Hotels)	496
Solbadklinik	68 752
Parahotellerie	327
Gesamttotal	139 688

Durchschnittlicher Aufenthalt 7,5 Tage

Besucher der Trinkhalle Saison 1985: 6 918

29. Bericht der Solbadklinik Rheinfelden. Im Berichtsjahr wurden 3046 (3092) mit 71 864 (70 447) Pflgetagen behandelt. Die Bettenbelegung im Jahresmittel betrug 96,8 % (96,8 %) in der Allgemeinabteilung und 96,6 % (91,4 %) in der Privatabteilung. Der aargauische Patientenanteil betrug 20,8 % (23,17 %). Ausserkantonale Zuweisungen erfolgten in der Reihenfolge der Pflgetage ZH, BL, SO, BS, BE, JU, LU, TG

Für allgemeine Patienten aus subventionierten Kantonen betrug die Tagespau-schale unverändert Fr. 100.–, nicht subventionierte bis 31. 3. 1985 Fr. 150.–, ab 1. 4. Fr. 160.–, für Privatpatienten Fr. 160.–/150.–/145.–/135.–/125.–/115.–.

Die Jahresrechnung zeigt:

Total Betriebsaufwand	von Fr.	12 480 088.86
Total Betriebsertrag	von Fr.	11 489 260.05
Betriebsdefizit 1985	von Fr.	990 828.81

In der Solbadklinik sind 10 Ärzte und 11 Ärzte im konsiliarischen Dienst beschäftigt. Der Personalbestand beträgt 1818 (173) und die Zahl der Dienstage 1549 (1547).

## *Krankheitsstatistik 1985*

### *Rheumatische Krankheiten (2496 Patienten)*

– Entzündliche Formen	2,9 %
– Nicht entzündliche Formen mit Wirbelsäulebefall	34,8 %
– kombiniert mit radikulären Symptomen	30,8 %
– mit Gelenkbefall	26,7 %
– extrakuläre rheumatische Erkrankungen	4,8 %

### *Nichtrheumatische Krankheiten (550 Patienten)*

– Gelenks- und Knochenläsionen	20,9 %
– Krankheiten des Nervensystems	75,1 %
– Gynäkologische Erkrankungen	0,4 %
– Diverse Krankheiten	3,6 %

### *Inhalatorium behandelte Patienten (645 Patienten)*

Obere Luftwege und Ohren	
– Nase/Nasennebenhöhlen	44,8 %
– Rachen	13,4 %
– Ohren	7,2 %
– Kehlkopf	3,7 %
Untere Luftwege	
– Trachea Bronchien	17,6 %
– ORL-Konsilien	13,3 %



## Oktober

### 5.+6. Rheinfelder Warenmarkt

9. Vorgespräche zwischen Deutschland und der Schweiz über mögliche Flusswasserkühlung für das KKW Kaiseraugst: Deutschland erhebt grundsätzlich keine Einwände gegen die Flusswasserkühlung. Keine Einigkeit konnte über die Verteilung der Kühlwasserkapazität erreicht werden
15. An der Brodlaube 29 eröffnet Frau Buser ihr Rahmenatelier: Art Decor

## November

7. Die Brauerei Feldschlösschen hat mit der chinesischen «Huizhou Non-Alcohol Beverage Brewery» einen Lizenzvertrag zur Herstellung des neuen alkoholfreien Biers «Elan» abgeschlossen. Zusammen mit einer deutschen Brauereimaschinenfabrik wird die Aluminiumschweisswerk AG, Schlieren, als Generalunternehmen mit dem brautechnischen Know-how von Feldschlösschen in Huizhou (nördlich von Hongkong) eine neue Brauerei mit einer Kapazität von 200 000 hl/Jahr schlüsselfertig errichten
12. Einreichung des Vorentscheidsgesuchs «Johanniter 1985», des Migrosmarktes und Klubschule auf dem Areal der Kommanderie (2400 m<sup>2</sup> Ladenfläche, 300 Plätze Restaurant, 249 unterirdische Parkplätze)
20. Modemarkt Vögele eröffnet in den Räumlichkeiten des ehemaligen Haushalt- und Eisenwarengeschäfts Künzli ein Bekleidungsgeschäft
26. Zonenplan Rheinfelden (ohne Teil Ost) nach zwei Jahren Verhandlung durch den Grossen Rat des Kantons Aargau genehmigt
28. Eröffnung des «Zentrum Rosenau»

### *Flächenaufteilung von Rheinfelden Ende 1985*

Gebäude	43,3794 ha
Hofraum, Gärten, Anlagen	183,7174 ha
Bahnen, Strassen, Wege	84,6004 ha
Acker und Wiese	384,3312 ha
Wald	786,6713 ha
Gewässer	119,2546 ha
unkultiviertes Gebiet	10,3277 ha
Gesamtfläche	1612, 2820 ha

## 1986

### Januar

9. Erster Abendverkauf in Rheinfelden. Der Stadtrat bewilligt die Einführung des regelmässigen Abendverkaufs am Donnerstag. EZA, Gewerbeverein, die Brauereien, die Banken, das Kurzentrum und auch das Verkaufspersonal stellen sich voll hinter die Idee
10. Neuausschreibung des KKW Kaiseraugst. Die Offerteinladung geht an die Hersteller der Werke Leibstadt, Gösgen und Gundremmingen II  
In Rheinfelden/Baden werden Spuren von PCP und Octachlordibenzo-p-dioxin im Grundwasser gefunden. Das kantonale chemische Laboratorium untersucht das Trinkwasser in Rheinfelden/Schweiz: keine Spuren festgestellt!
31. Spatenstich zum neuen Werk der UTP Schweissmaterial AG. Die Firma beschäftigt heute 75 Mitarbeiter in Rheinfelden und zirka 2500 weltweit

## *Juni*

1. Seit dem 1. Juni besteht ein Tarifvertrag zwischen dem Aargauischen Krankenkassenverband und der Klinik Schützen
2. 16. Generalversammlung des Kurzentrums  
Im medizinischen und therapeutischen Bereich wurden die Vorjahreszahlen gehalten  
Im zweiten Anlauf wurde vom Aargauischen Krankenkassenverband eine Teuerungsanpassung von 9 % auf den ärztlichen Leistungen beschlossen.  
Die Bilanz schliesst mit einem Gewinn von Fr. 30 857.94 per 31. 12. 1985 ab
25. Generalversammlung des Spitalvereins Rheinfelden:  
Im Berichtsjahr wurden 2166 (2224) Patienten hospitalisiert. Dies entspricht 25841 Gesamtpflegetagen bei einem durchschnittlichen Aufenthalt von 11,16 Tagen. Die Bettenbelegung betrug 69,87 %.  
Der Gesamtaufwand beträgt Fr. 10,2 Mio., der Gesamtertrag Fr. 6,4 Mio. Dies ergibt ein Betriebsdefizit von Fr. 3,8 Mio., welches zu 67,4 % vom Kanton, 28,9 % von den 12 Spitalgemeinden und zu 3,7 % von den Kantonen BS, BL getragen wird.  
Der Fond und das Stammkapital erreichte dank grosszügiger Legate Fr. 2,1 Mio.

## *5. Wirtschaft, Handel, Gewerbe, Industrie*

*Von Peter Hunziker*

*1985*

*August*

1. Öffentliche Auflage des Überbauungsplanes «Rheinlust-Rütteli». Die Erschliessung sieht eine Strassenschleife Rheinlust-Alte Saline-Salinenstrasse vor
6. Die Papeterie Grith Steiger an der Marktgasse geht an S. und Ch. Reinhardt über und heisst nun Altstadt Papeterie Reinhardt
13. Eröffnung des XTRA Coiffeur- und Kosmetikgeschäftes im Casino
17. Im Rahmen eines Untersuchungsprogrammes der Wasserqualität des Rheines durch die Stadt Rotterdam ist das Untersuchungsschiff «Rheingrund II» zu Probenahmen in Rheinfelden eingetroffen
20. Wiedereröffnung des Restaurants Weiher im Augarten nach über 6monatiger Pause, unter der Leitung von Frau Ruggiero, Wirtin, und Herrn Gmür, Küchenchef
21. Offizielle Eröffnung des «Mr. Pickwick Pub» in der Storchen-Liegenschaft beim Zollübergang
30. Eröffnung: Jodeca, Jagdgasse 1, Spezialgeschäft für Kasperlifiguren und Marionetten

*September*

- 27./28. Tag der offenen Türen der Gewerbebetriebe auf dem «Bertschinger-Areal»:  
G. Müller AG, Kiwera AG, Portas, Gebr. Schaub AG und Buchdruckerei Hans Küpfer

### *Februar*

18. Das Herrencoiffeurgeschäft an der Brodlaube 5 geht nach 40 Jahren in neue Hände über: Frau Susi Riner und Mitarbeiter
28. Einweihung der neuen Abfüll- und Lagerhalle für das alkoholfreie Moussy-Bier in der Cardinal Brauerei. Mit Investitionen von 25 Mio. Franken wurde die Kapazität der Rheinfelder Brauerei nahezu verdoppelt

### *März*

24. Schwerer Sturm über dem Fricktal bringt 6000–8000 m<sup>3</sup> Windwurf im unteren und mittleren Fricktal; das entspricht mehr als 15 % der jährlich geschlagenen Nutzholzmenge, wie die Forstorgane schätzen. In 30 Sekunden entsteht ein Schaden von Fr. 29 000 für Ortsbürgerwald

### *April*

24. Rheinfelden weist die höchste Arbeitslosenquote im Kanton Aargau auf (0,97 %)
29. Die Geschäftsleitung der KKW Kaiseraugst geht an die ATEL, Aare-Tessin AG, Olten, über

### *Mai*

- Herr Christoffel übernimmt das Comestibles-Geschäft von A. und M. Hüsler an der Marktgasse  
Eröffnung des China Restaurants zum goldenen Drachen durch Familie Kha-Huynh und neuer Casino-Club im Casino Rheinfelden
6. Anlässlich des 5jährigen Bestehens der Belsola-Galerie überbringt eine Grindelwaldner-Delegation unter der Leitung von Kurdirektor Josef Luggen ein rund 1 Kubikmeter grosses Stück Eis des Grindelwald-Gletschers
  13. Die Brauerei Feldschlösschen erwirbt den Birsigthal-Bahnhof bei der Heuwaage in Basel, um ihn — renoviert — auf der Südseite des Rheinfelder Bahnhofareals aufzustellen

### *Juni*

3. Die Cenovis Vitamin-Hefe AG geht am 1. Juli an die Westheim-Gruppe, Zürich, über

### *Juli*

31. Von 1975 bis 1985 hat die Zahl der Arbeitsplätze im Bezirk Rheinfelden um 1676 oder 17,2 % zugenommen. Es arbeiten 1985 1,8 % (–0,3 %) im Sektor Landwirtschaft, 46,5 % (–9,2 %) im Sektor Industrie und Gewerbe und 51,7 % (+9,5 %) im Sektor Handel und Dienstleistungen

6. *Kulturelles Leben, Vorträge, Konzerte, Theater, Kabarett, Film, Ausstellungen*

*Von Pfarrer Rolf Schmid*

1985

*August*

15. Ausstellung der Migros-Klubschule zum Thema «Gestalten»
18. Casino Kurbrunnensaal: Morgenkonzert mit dem Handharmonika-Club Rheinfelden-Magden
25. Casino Kurbrunnensaal: Morgenkonzert mit dem Duo Mariew und Theimer. Klavier und Lieder
28. Kapuzinerkirche: Konzert mit Werken für Oboentrio von Ludwig van Beethoven
29. Casino-Dancing: Auftritt der «Piccadilly Six»
31. Bei einem grossen Cho-ga-Fäscht wird im «Treffpunkt» der römisch-katholische Jugendseelsorger Bernhard Schibli verabschiedet und werden seine Nachfolger vorgestellt: Pierre Stutz, Judith und Balz Scharf-Anderegg

*September*

1. Casino Kurbrunnensaal: Morgenkonzert mit den Original Fricktaler Musikanten
2. Vortrag von Dr. Thomas Geiser, Bern, über das neue Eherecht vor den drei Frauenvereinen der Stadt
5. Ausstellung Kurt Rosenthaler zum Thema China und Japan im Schützensaal
8. Bachfest der reformierten Kirchgemeinde mit Vokal- und Instrumentalkonzert anlässlich des 300jährigen Geburtstages des grossen Leipziger Kantors
13. Einweihung des restaurierten Wegkreuzes beim Salmenweiher durch den Stadtrat und die Geistlichkeit, nachdem die Roniger-Stiftung die Finanzierung ermöglicht hatte
15. Casino Kurbrunnensaal: Bettagskonzert mit der Stadtmusik Rheinfelden
18. Kapuzinerkirche: Klaviertrio von Mozart und Dvorak
18. Gründung eines Jazz-Clubs (Hotel Schützen)
22. Casino Kurbrunnensaal: Morgenkonzert mit dem Akkordeon-Orchester Grenzach-Wyhlen
28. Das Kammerensemble «Modulamur» lädt zu Spiel und Gesangsvorträgen in die Kapuzinerkirche ein, organisiert durch die Kulturkommission
29. Casino Kurbrunnensaal: Konzert mit den Lehrern der Musikschule Region Rheinfelden

*Oktober*

2. Bahnhof-Saal: Das Spiel der Grenzbrigaden 5
3. Bahnhof-Saal: Filmabend des Reisebüros Kuoni AG
5. Casino Kurbrunnensaal: Lehrer der Musikschule konzertieren
12. Casino Kurbrunnensaal: Der Aargauer Komiker Peach Weber gastiert
13. Casino Kurbrunnensaal: Morgenkonzert mit der Werkmusik Ciba-Geigy Stein
20. Casino Kurbrunnensaal: Morgenkonzert mit Ruth Hufschmid und Valfrido Valeri (Flöte und Klavier)

- 26. Casino Kurbrunnensaal: Der Jodlerklub feiert sein 60jähriges Bestehen mit Jodelliedern und Alphorn
- 27. Casino Kurbrunnensaal: Morgenkonzert mit dem Orchesterverein Rheinfelden
- 31. In der Interna an der Futtergasse ist eine Ausstellung von Achille Castiglioni über Design-Objekte

#### *November*

- 2. Familienaben der reformierten Kirchgemeinde
- 3. Reformierte Kirche: 1. Konzert im Rahmen des Bachfestes «Orgelwerke»
- 5. Bahnhof-Saal: Filmabend der Swissair
- 6. Reformierte Kirche: 2. Konzert im Rahmen des Bachfestes in Rheinfelden «Orgelwerke»
- 10. Reformierte Kirche: 3. Konzert im Rahmen des Bachfestes in Rheinfelden «Instrumentalkonzert»
- 17. Kapuzinerkirche: Konzert des Kammerorchesters Rheinfelden/Baden
- 21. Bahnhof-Saal: Das Spiel der Inf Rgt gastiert
- 24. Restaurant Bahnhof: Matinée im Berner-Stil mit dem «Schwyzerörgeli-Quartett vom Frienisberg»
- 24. Reformierte Kirche: Konzert mit dem Orchesterverein Rheinfelden
- 24. Katholische Kirche: Die «Gospel-Family-Chöre» bestreiten zusammen mit dem Chor der Bezirksschule den Abend  
Werk: «Generation», getextet, komponiert und dirigiert von Ingo Stäubli
- 24. Bahnhof-Saal: Die Kulturkommission beschliesst ihren Zyklus «Schweizer Volksmusik» mit einem «Schwyzerörgeli-Quartett»
- 28.–12. Sechs Abende zum Thema «Süchte und Drogen» im Pfarreizentrum «Treffpunkt», veranstaltet für jedermann von der reformierten und römisch-katholischen Jugendseelsorgestelle
- 29. Die neue, nachgeführte Landeskarte «Rheinfelden», Blatt 1048, Massstab 1:25 000, ist erschienen

#### *Dezember*

- 1. St. Martinkirche: Konzert der Stadtmusik
- 3. Casino-Dancing: Gala-Abend mit der weltbekannten Sängerin aus der Karibik Precious Wilson
- 4. Casino Kurbrunnensaal: «Das Zauberschloss» aufgeführt vom Puppentheater Bleisch
- 7. Katholische Kirche: Schubert-Konzert des Männerchors Rheinfelden
- 7. Kapuzinerkirche: Dialog mit indianischen Ratsherren
- 8. Casino Kurbrunnensaal: Adventskonzert mit der Musikschule Region Rheinfelden
- 22. Sonntagsschulweihnachten in der reformierten Kirche

1986

#### *Januar*

- 5. Reformierte Kirche: Jahreskonzert des Orchestervereins
- 18. Schützensaal: Cabaret des Lehrertheaters Möhlin unter dem Patronat der Kulturkommission «Vaganzen um Finanzen»
- 26. Reformierten Kirche: Konzert des Orchestervereins

### *Februar*

28. Kapuzinerkirche: Klavierabend mit Arnold Schalker unter dem Patronat der Kulturkommission

### *März*

14. Schützensaal: Die Badener Claque spielt «Die Bremer Freiheit», veranstaltet von der Kulturkommission
16. Casino-Dancing: Gala-Abend mit dem weltbekannten Sänger aus Amerika Percy Sledge
23. Bahnhof-Saal: Jahreskonzert der Stadtmusik Rheinfelden

### *April*

6. Casino Kurbrunnensaal: Morgenkonzert mit der Big Band der Stadtmusik Rheinfelden
13. Casino Kurbrunnensaal: Morgenkonzert mit den Original Fricktaler Musikanten
16. Kapuzinerkirche: Kammermusikabend
25. Casino Kurbrunnensaal: Konzert mit der Brass-Band Mumpf
27. Casino Kurbrunnensaal: Morgenkonzert mit dem Akkordeon Orchester Grenzach-Wyhlen
30. Casino-Dancing: Gala-Abend zur Wiedereröffnung mit Steve Young und Ralf Heid

### *Mai*

4. Casino Kurbrunnensaal: Morgenkonzert mit dem Jodlerklub Rheinfelden
4. Casino Kurbrunnensaal: Kinder-Musical Psalty II
8. Reformierte Kirche: Abendmusik
11. Casino Kurbrunnensaal: Morgenkonzert mit dem Handharmonika-Club Rheinfelden-Magden
22. Rathaushof: Konzert der Stadtmusik Rheinfelden
25. Casino Kurbrunnensaal: Morgenkonzert mit dem Männerchor Rheinfelden

### *Juni*

1. Casino Kurbrunnensaal: Morgenkonzert mit dem Mandolinen- und Gitarrenverein Lörrach
4. Kapuzinerkirche: Kammermusikabend
8. Casino Kurbrunnensaal: Morgenkonzert mit der Folkloregruppe «Fogolar Furlan di Basilea»
14. Johanniterkapelle: Gitarren-Recital mit Andreas Herzav
15. Casino Kurbrunnensaal: Morgenkonzert mit dem Gemischten Chor Rheinfelden
15. Reformierte Kirche: Barocke Kammermusik
- 18.–1. Ausstellung der prämierten Plakate 1985 auf dem Areal «Schifflande-Casino», organisiert durch die APG Basel.
20. Fricktaler Museum: Ausstellung über «Seltene alte Kinderbücher»
26. Rathaushof: Serenade des Orchestervereins Rheinfelden
28. Am 11. schweizerischen Jugendmusikwettbewerb in Zürich wird David Riniker (Violoncello) mit einem 2. Preis ausgezeichnet
29. Casino Kurbrunnensaal: Morgenkonzert mit der Musikschule Region Rheinfelden

## *Juli*

2. Reformierte Kirche: Trompetenkonzert des Barock
3. Marktgasse: Konzert mit dem Kopenhagener Schülerorchester
3. Aula Engerfeld: Nones Theater spielt «Schülerfix»
3. Gustav-Kalenbach-Platz: Serenade des christkatholischen Kirchenchores Cäcilia

## *Musikalische Veranstaltungen im Hotel Schützen*

### *1985*

August	Folk	Ungarische Musik
	Country	Country Ramblers
September	Folk	Quadro Flamencos mit Alicia Vargas
	Folk	Bluegrass-Family
Oktober	Folk	Jorges Viallon / <i>Jazz</i> : Solodrumming mit F. Hauser
	Jazz	Big Sound Combo / Traditional Jazz Dogs
November	Jazz	Aida Connection / Storryville Weepers / Lea Bischoff
Dezember	Jazz	Gianni Ehinger Trio
	Blues	Marina und Arni Kay

### *1986*

Januar	Jazz	The Harlem Sound
Februar	Jazz	Big One Plus 5
März	Jazz	The Bachyard, Tub, Jug + Wasboard Band
	Jazz	Steppin' Stompers
April	Jazz	Wild Bill Davis Quartett
	Jazz	Elmer Gill (Jazz Piano Cocktail)
Mai	Blues	Chruselbeeri Schaber
Juni	Jazz	Gabael / Fernest Arceneaux & The Thunders

*Ausstellungen in der Belsola-Galerie des Kurzentrums Rheinfelden*

<i>1985</i>	<i>Name/Jahrgang/Wohnort</i>	<i>Art</i>
August	Heinz Ludorf, 1923, D-Lörrach	Öl, Pastell
September	Sr. Olga, Gelterkinden	Ikonenmalerei
	Sr. Sylvie, Gelterkinden	
Oktober	Ursula Baumberger, 1942, Umiken	Schnittbilder und Tempera (Gefirnisst)
	Jacqueline Portmann, 1952, Brugg	Aquarelle und Zeichnungen
November	Monique Baumeler, Sisseln	Kirschbaumsterben (Wettbewerb)
	Rudolf Sauter, Basel	Impressionen von Südamerika
Dezember	Jampa Tsokhim, Lengnau	Tibeterteppiche
<i>1986</i>		
Januar	Nicola Quici, 1951, D-Rheinfelden	Ölbilder, Tusche-Tempera, Grafit, Zeichnungen (Plastik)
Februar	Personal des Kurzentrums	Salzteigbilder, Gobelins, Handarbeiten, Aquarelle «Toscana», Sascha-Puppen, Porzellan, Ölbilder, Graphitzeichnungen, Patch- work
März	Gertrud Kleffmann-Reber, Allschwil	Porzellanmalerei und Keramik
	Gottlieb Gyger, Basel	Gemälde und Aquarelle
	Willy Hächler, Basel	Ölkreide, Tempera und Aquarelle
April	Margrit Rubin-Sommer, Laufenburg	Scherenschnitte
	Konrad E. Thommen, Pfäffikon	Nachlass seines Vaters (1891–1976)
Mai	Grindelwald, 5 Jahre Belsola-Galerie	alte und neue Plakate von Grindelwald
Juni	Christian Bäscher, 1919, Frick	Arbeiten in Öl, Mischtechnik, Pastell und Aquarelle
	Max Stocker, 1910, Dornach	Gemälde in Öl, Acryl, Aquarelle und Zeichnungen
Juli	Ruedi Peduzzi, Rheinfelden	Acryl, Öl, Mischtechnik und Zeichnungen
August	Estillö Colussi, Pratteln	Acryl, Tempera, Litho
	Agnes Eggel-Turcsányi, Basel	Acryl, Tempera, Litho